

Sichtbar bleiben!

Ein Platz als ernstzunehmendes Medium im Handel muss erkämpft werden

Von Kommunikation & Aktion

In der kommenden Woche verschwindet ein weiterer Titel aus den Regalen der Einzelhändler. Das *ND - Der Tag*, früher bekannt als Tageszeitung *Neues Deutschland*, stellt zum 1. August die Belieferung der Kioske und damit den kompletten Verkauf im Einzelhandel ein. Somit bleibt in den Zeitungsständen der Republik neben konservativen und liberalen Medien nur noch die *junge Welt* als letzte linke Tageszeitung mit überregionaler Berichterstattung und Reichweite. Ein herber Verlust für die Meinungsvielfalt in diesem Land und ein Rückschlag für die demokratische Willensbildung, der auch der *jW* echte Nachteile bringt: Denn die Kosten für unsere Logistik der geteilten Lieferungen werden auf die verbliebenen Medien umgelegt. Nach jetzigem Stand bedeutet allein dies für die *junge Welt* Mehrkosten von circa 30.000 Euro pro Jahr. Aus diesem Grund startet die *junge Welt* ab der kommenden Woche eine weitere Aktion, um die Verkäufe im Handel zu steigern. Das hat zudem den Vorteil, dass die Zeitung in der Öffentlichkeit als Stimme des Unterdrückten im Meinungskanon präsent ist.

Seit 2019 wurden 16 Zeitungsdruckereien geschlossen oder deren Schließung für die nahe Zukunft angekündigt, (*Druck und Papier*, Ausgabe 2/2023). Die zuletzt veröffentlichten Zahlen der Werbewirtschaft (IVW) stimmen ebenfalls wenig zuversichtlich. Wir bewegen uns auf einen Zustand zu, da Wochenzeitungen die Auslagen dominieren und aktuelle Nachrichten nur noch digital stattfinden. Die *junge Welt* wird um einen Platz im Handel kämpfen, solange es noch möglich ist. Sie können uns dadurch unterstützen, indem Sie die Zeitung im Gespräch halten und so zu ihrer Bekanntheit beitragen. Wer einmal reingelesen hat, wird die *jW* auch in Zukunft erneut kaufen. Gerne können Sie auch Werbepakete bestellen: Unser Aktionsbüro verschickt diese an Interessierte und freut sich über jeden Händler, der unsere Plakate ausstellt – und natürlich auch über Fotos von dieser Aktion.

Der direkte Draht zum Aktionsbüro: 0 30/53 63 55-10 oder per Mail an aktionsbuero@jungewelt.de. Einen Kiosk in der Nähe finden Sie unter [jungewelt.de/kiosk](https://www.jungewelt.de/kiosk)

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/456375>